



Qualifikationsmodus WUSV-WM und 7-Länderwettkampf

gültig ab 10.8.2024

Der Qualifikationsmodus beginnt am ersten Tag nach dem 12er Finale und endet mit dem 12er Finale des Folgejahres.

Folgende Veranstaltungen gelten als Zähler:

- 1.) FCI/WUSV Qualifikation im April (ab 2025 ÖGV-Siegerprüfung)
Die besten 6 Schäferhunde dieser Qualifikation qualifizieren sich für den 7-Länderwettkampf.
- 2.) 7-Länderwettkampf
Der beste österr. Hund vom 7-Länderwettkampf ist fix für die WUSV-WM qualifiziert.
- 3.) SVÖ-Bundessiegerprüfung/SVÖ-Universalsieger im Mai
Die besten 5 Schäferhunde des Universalsiegers qualifizieren sich für die WUSV-WM Universal.(genaue Kriterien -> siehe Qualifikation zur WUSV-WM Universal)
Die SVÖ-Bundessiegerprüfung ist ein Pflichtstart, aber kein Pflichtergebnis. Ausgenommen davon sind die Starter des 7-Länderwettkampfes.
- 4.) WUSV-Universalsieger WM
- 5.) 12er Finale

Die Punkte werden immer anhand der 300-er Regel vom 1. Rang gewertet.

Voraussetzung für den Start bei der SVÖ-Bundessiegerprüfung/SVÖ-Universalsieger:

- Ab dem Jahr 2024 dürfen nur mehr Hunde teilnehmen, für die ein, vom SVÖ bzw. SV anerkannter HD/ED Befund „normal“, „fast normal“ oder „noch zugelassen“, eingetragen in der Original-Ahnentafel, vorgewiesen werden kann.
- Der Hund muss mindestens eine bestandene IGP 2 haben (Die bisherige Voraussetzung der beiden abgelegten Prüfungen entfällt !)

Hunde die diese Befunde nicht aufweisen können, können in einer Gästeklasse starten.

Voraussetzung für den Start in einer Gästeklasse:

- HF und Hundebesitzer müssen Mitglied im SVÖ sein.
- Für den Hund muss ein Gesundheitszertifikat vorliegen, in dem bestätigt wird, dass der Hund die körperlichen Anstrengungen der Prüfung problemlos bewältigen kann.

Dieses Zertifikat muss von einem österreichischen Tierarzt stammen und darf nicht älter als 2 Wochen sein. (Stichtag: Meldeschluss)

Voraussetzung für den Start beim SVÖ 12er Finale:

Gewertet werden grundsätzlich die 12 besten Ergebnisse aus der FCI/WUSV WM Qualifikation, des 7-Länderwettkampfes, der SVÖ-Bundessiegerprüfung/SVÖ-Universalsiegers und der WUSV-WM Universal.

Startberechtigt sind nur Hunde die alle Voraussetzungen besitzen um an der WUSV-WM teilnehmen zu können.

Wertung 12er Finale

- es gilt die 300er Regel
- Jeder Starter beginnt mit seinem besten Ergebnis aus den oben angeführten Veranstaltungen. Dieses Ergebnis und das Ergebnis aus dem 12er Finale werden addiert und gelten als Gesamtergebnis.

Fixstarter 12er Finale

Sollte ein Teilnehmer der WUSV-WM insgesamt 280 Punkte oder mehr bei der WUSV-WM erreichen (keine 300-er Regel), ist dieser automatisch für das 12-er Finale des Folgejahres qualifiziert. WM-Ergebnis wird mitgenommen. (300-er Regel vom 1. Rang bewertet)

Zusammensetzung WUSV-WM Mannschaft:

- die 4 besten Hunde aus dem SVÖ 12er Finale
- und dem besten österr. Hund des 7-Länderwettkampfes

Grundsätzlich gilt – den behördlichen Auflagen des Veranstaltungslandes in Bezug auf Qualzuchtmerkmalen muss Folge geleistet werden, unabhängig von den Voraussetzungen im eigenen Land.